

Lehrstellensituation in Graubünden

In den letzten Jahren wirkte sich ein demografisch bedingter Rückgang der Anzahl SchulabgängerInnen auf den Lehrstellenmarkt in Graubünden aus und nicht alle Lehrstellen im Kanton konnten jeweils besetzt werden.

Nun sagen verschiedene Medienberichte unter Berufung auf neuste Studienergebnisse der Uni Bern und Zürich eine markante Trendwende voraus. Die durch die Coronakrise betroffenen Unternehmen dürften in Zukunft insgesamt weniger Lehrstellen anbieten und es könnte damit zu einem längerfristig anhaltenden Lehrstellenmangel kommen.

Ich danke der Regierung für die Antworten auf folgende Fragen:

1. Wie sieht die Situation in Graubünden für Lehrstellen ab Herbst 2020 aus?
2. Besteht Handlungsbedarf für den Kanton, um in den nächsten fünf Jahren das Schaffen zusätzlicher Lehrstellen zu fördern?
3. Falls ja, welche Möglichkeiten hat der Kanton dazu?

Untervaz, 23. Mai 2020

Erika Cahenzli-Philipp
SP Grossrätin, Kreis Fünf Dörfer